

Prof. Dr. Irina Podtergera

A) Bücher:

--- *Pis'ma i poslanija Simeona Polockogo*. In der Abschlussphase. Druck verabredet mit dem Böhlau-Verlag (Reihe: Bausteine zur slavischen Philologie und Kulturgeschichte, Reihe B: Editionen), ca. 1500 S.

--- Habilitationsschrift: *Einflussforschung und russische Sprachgeschichte (Studien zu einer europäischen Geschichte des Russischen)*. Freiburg 2018.

- Kumulative Habilitationsschrift, die sowohl noch nicht veröffentlichte Kapitel als auch bereits veröffentlichte Beiträge enthält. Die Zusammenführung aller Teile ist ausführlich im Vorwort erklärt.

2016: *SlaVaComp – COMPutergestützte Untersuchung von VARIabilität im KirchenSLAvischen: Forschungsergebnisse*, eBook, FreiDok plus, Freiburg: Universität Freiburg 2016, Titelblatt + I +112 S. (in Zusammenarbeit mit Susanne Mocken und Juliane Besters-Dilger), DOI: 10.6094/UNIFR/11162, URN: urn:nbn:de:bsz:25-freidok-111628 (<https://www.freidok.uni-freiburg.de/data/11162>). = *Abschlussbericht für das BMBF-Projekt »SlaVaComp – COMPutergestützte Untersuchung von VARIabilität im KirchenSLAvischen«*, Hannover: Technische Informationsbibliothek (TIB) 2016, DOI: 10.2314/GBV:869435841 (<http://edoko1.tib.uni-hannover.de/edoks/eo1fb16/869435841.pdf>).

- Dieser ursprünglich als Abschlussbericht konzipierter Text überschreitet den traditionellen Rahmen eines Berichts, weil er neben den organisatorischen und administrativen Kapiteln umfangreiche wissenschaftliche Teile enthält, die den Status selbständiger Publikationen haben. Das sind eigenständig von mir verfasste Kapitel zur Geschichte der slavischen historischen Lexikographie, zur Entwicklung des Unicode-Standards, zum aktuellen Forschungsstand im Bereich der historischen slavistischen Korpuslinguistik und zu den neuesten Erkenntnissen im Bereich der Paläoslavistik. Bei der Darstellung der Quellenbasis wird ein besonderer Akzent auf die Auffassung der Sprachgeschichte als Geschichte der Institutionen gelegt. Dieser Ansatz erlaubt uns, die Verhältnisse im Bulgarisch-Mazedonisch-Serbischen Sprachraum Ende des 10. – 15. Jh. in einem neuen Licht zu betrachten. Eine selbständige wissenschaftliche Bedeutung haben außerdem die Kapitel zu den Lemmatisierungsregeln sowie zur digitalen Erfassung der graphisch-orthographischen Variabilität.

2010: *Gottesdienstmenäum für den Monat April auf der Grundlage der Handschrift Sin. 165 des Staatlichen Historischen Museums Moskau (GIM). Historisch-kritische Edition. Teil 1: 1. bis 9. April*, besorgt und kommentiert von D. Christians, T. Chronz, I. Podtergera, D. Rafiyenko, E. Smyka und V. S. Tomelleri, hrsg. von D. Christians und H. Rothe. Paderborn – München – Wien – Zürich (= *Abhandlungen der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste*. Bd. 124. *Patristica slavica*. Bd. 19).

- Selbständiger Anteil: Ich steuerte einen Beitrag zu den Hymnen für den 8. April bei (S. 555–607 [53 S.], Edition mit linguistischen und textkritischen Kommentaren) sowie Übersetzung des Vorworts, s. u. Nr. 36.

2000: Подтергера, И. А.: *Письма и послания Симеона Полоцкого*. Автореферат кандидатской диссертации на соискание ученой степени кандидата филологических наук. [*Briefe und Sendschreiben von Simeon Polockij*. Autoreferat der Inauguraldissertation zur Erlangung des Doktorgrades]. Санкт-Петербург.

Herausgebortätigkeit:

2012: *Schnittpunkt Slavistik: Ost und West im wissenschaftlichen Dialog. Festgabe für Helmut Keipert zum 70. Geburtstag*, Göttingen: V&R Unipress (Bonn University Press), 1317 S.:

Bd. 1: *Slavistik im Dialog – einst und jetzt*

Bd. 2: *Einflussforschung*

Bd. 3: *Vom Wort zum Text*.

- 77 Beiträge in 7 Sprachen (Deutsch, Englisch, Italienisch, Kroatisch, Polnisch, Russisch, Tschechisch), ISBN 978-3-89971-972-7 (vgl.: <https://bonndoc.ulb.uni-bonn.de/xmlui/handle/20.500.11811/515>)

B) Beiträge in Zeitschriften, Sammelbänden und Proceedings:

- «Some linguistic preliminaries for machine-assisted Lemmatization». Eingereicht. Laufendes Peer-Review-Verfahren.
- «The Europeanization of Russian syntax: Relative clauses with the pronoun *kotoryj*». Eingereicht. Laufendes Peer-Review-Verfahren.
- «Eine Reinterpretation von Text und Sprache des Pilgerbuchs des Dobrynja-Antonij von Novgorod». Eingereicht. Laufendes Peer-Review-Verfahren.
- *Rezensionsaufsatz zu:* Joravel, Anna: Die Kniga palomnik des Antonij von Novgorod. Wiesbaden: Reichert Verlag 2019. 400 S. (*Imagines medii aevi. Interdisziplinäre Beiträge zur Mittelalterforschung* Bd. 47).
- 2021:** «Германское, латинское и церковнославянское в языке и тексте Смоленской грамоты 1229 года» [German, Latin, and Church Slavonic in the language and text of the Smolensk Treaty of 1229]. In: *Русский язык в научном освещении [Russian Language and Linguistic Theory]* 1/41 (2021). С. 226–276 (vgl. <http://rjano.ruslang.ru/index.php/ru/archive/2021-1/226-276>) [51 S.].
- DE: Germanisches, Lateinisches und Kirchenslavisches in Sprache und Text der Smolensker Urkunde von 1229
- 2021:** «Смоленская грамота 1229 года в научном освещении» [Die Smolensker Urkunde von 1229: Zum Forschungsstand]. In: Ладыженский, И. М.; Пузина, М. А. (отв. ред.): *Sub specie aeternitatis: Сборник научных статей к 60-летию Вадима Борисовича Крысько*. Москва 2021. С. 686–714 (vgl. <http://www.ruslang.ru/doc/krysko60/Podtergera.pdf>) [29 S.].
- 2020:** «Относительные предложения в русско-церковнославянском переводе „латинских“ книг Геннадиевской Библии (на примере 1-ой книги Паралипоменон)» [Relative clauses in the Russian Church Slavonic translation of the “Latin” books of the Gennadius Bible (The case of 1 Chronicles)]. In: *Труды Института русского языка им. В. В. Виноградова*. Вып. 23/1: *Грамматические процессы и системы в диахронии. Памяти Андрея Анатольевича Зализняка. = Proceedings of the V. V. Vinogradov Russian Language Institute*. No. XXIII/1: *Grammatical processes and systems in diachrony. In memoriam of Andrey Anatolyevich Zaliznyak*, Moscow 2020, pp. 240–278 (vgl. <https://doi.org/10.31912/pvrli-2020.1.15>) [39 S.].
- DE: Relativsätze in der russisch-kirchenslavischen Übersetzung „lateinischer“ Bücher der Gennadius-Bibel (am Beispiel des ersten Buchs Paralipomenon)
- 2018:** «Polszczyzna kresowa der zweiten Hälfte des 17. Jh. im Sprachkontakt». In: Kempgen, S. et al. (ed.): *Deutsche Beiträge zum 16. Internationalen Slavistenkongress Belgrad 2018* (= Die Welt der Slaven. Sammelbände/Sborniki. Bd. 63). Wiesbaden 2018, S. 257–267 [11 S.].
- 2016:** «SlaVaComp-Lemmatizer: a Lemmatization Tool for Church Slavonic». In: Baranov, V. A./Timčenko, T. A.: *El'Manuscript-2016: Textual Heritag and Information Technologies. Vilnius 2016.08.22-28. Conference Material*, Vilnius – Iževskas, pp. 212–221 [10 pp.].
- 2016:** «Eurolatein und Russisch: Ein weiterer lexikalischer Europäismus im Russischen?». In: *Osteuropakanal der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg* (Online-Veröffentlichung, vgl. <<https://www.osteuropakanal.uni-freiburg.de/Textinterview/eurolateinrussich>> (Dezember 2016)).
- 2016:** «eHumanities: Benefits for Historical Philologies / eHumanities: Nutzen für die historischen Philologien (Freiburg im Breisgau, 8 October – 10 October 2015): An Analytical Conference Report». In: *Studi Slavistici* XIII, pp. 206–215 (vgl. <https://oaj.fupress.net/index.php/ss/article/view/2379/2379>) [10 pp.].
- Eine Vollversion des Textes in Form eines analytischen Berichtes

2015: «eHumanities: Nutzen für die historischen Philologien (Freiburg im Breisgau, 8 October – 10 October 2015). In: *COMSt: Comparative Oriental Manuscript Studies Bulletin* 1.2, pp. 132–136 (vgl. <https://www.aai.uni-hamburg.de/en/comst/pdf/bulletin1/pp132-136.pdf>) [5 pp.].

- Eine Kurzversion des Textes mit einem anderen Schwerpunkt im Vergleich zum vorherigen Beitrag

2015: «Грамматическая часть в *Алфавитаре ради учения малых детей*: структура, содержание, источники». In: *Труды Института русского языка им. В. В. Виноградова*. Вып. 5: *Лингвистическое источниковедение и история русского языка = Proceedings of the V. V. Vinogradov Russian Language Institute*. No. 5: *Linguistic Source Studies and History of Russian Language*, Moskva, S. 233–288 (vgl. <http://www.ruslang.ru/doc/lingistoch/2014-2015/11-podtergera.pdf>) [56 S.].

DE: Der Grammatikteil im *Alfavitara radi učenija malych detej*: Struktur, Inhalt, Quellen. Erscheint in: *Lingvističeskoe istočnikovedenie*, Moskau 2015, 56 S.

- In der Arbeit wird versucht, nachzuvollziehen, wie im Grammatikunterricht in Moskau des 17. Jahrhunderts grammatischer Stoff erklärt wurde, welche Lehrbücher dafür gebraucht wurden und wie man theoretische Erklärungen in diesen Büchern für russische Schüler adaptierte. Diese Analyse erlaubt zugleich, die Frage nach der Autorschaft des *Alfavitara* in einem neuen Licht darzustellen: Der *Alfavitara* weist intertextuelle Bezüge mit grammatischen Lehrbüchern der Brüder Lichudes auf, so dass auch die Teilnahme der beiden in Moskau ansässigen Griechen an der Konzipierung des *Abecedars* nicht mehr angezweifelt werden kann.

2015: «Что такое история языка?» [What is language history?]. In: *Slověne. International Journal of Slavic Studies* 4.1, S. 394–455 (vgl. http://slovene.ru/2015_1_Podtergera.pdf) [62 S.].

DE: Was ist Sprachgeschichte?

- Die Frage danach, was Sprachgeschichte ist, ist alles andere als trivial. In der slavistischen diachronen Sprachwissenschaft versteht man unter der Sprachgeschichte in erster Linie historische Grammatik und historische Phonetik, während etwa in der Germanistik Sprachgeschichte häufig als historische Wissenschaft aufgefasst wird, deren Schwerpunkt in der Geschichte der Kommunikation liegt. Vor dem Hintergrund verschiedener germanistischer und romanistischer Auffassungen von Sprachgeschichte wird im Beitrag die Entwicklung slavistischer Ansätze zur Untersuchung historischer Sprachzustände diskutiert, wobei ein besonderes Augenmerk auf den Begriff 'Literatursprache' gelegt wird. Zum Schluss wird ein alternatives, soziopragmatisches Modell zur Untersuchung des Russischen in seiner historischen Entwicklung dargestellt.

2015: «Fo & Fo: Forscher und Fonts, oder Probleme der multilingualen Textverarbeitung in der Slavistik», In: *Zeitschrift für Slawistik* 60.3, S. 366–410 [45 S.].

- Bei diesem Beitrag handelt es sich um einen Erfahrungsbericht aus dem Projekt *SlaVaComp – COMPutergestützte Untersuchung von VARIabilität im KirchenSLAvischen*. Der Schwerpunkt liegt auf Problemen der korrekten Kodierung bei der digitalen Bearbeitung kirchenslavischer und griechischer Texte. Es wird auf Schwierigkeiten eingegangen, auf die man bei einer automatischen Konvertierung der unter Einsatz von nicht-Unicode-konformen Fonts erstellten Texte nach Unicode stößt. Zugleich stellt der Beitrag eine kurze Einführung in die Benutzung des Unicode-Standards für die Aufbereitung multilingualer Texte dar.

2014: «Типы аргументации в споре о книжных реформах патриарха Никона: „силлогизм Аристотеля“ и похвала языку». In: *Wiener slavistisches Jahrbuch* N. F. 2, S. 31–70 [40 S.].

DE: Argumentationstypen im Streit um die Bücherreform des Patriarchen Nikon: „Syllogismus des Aristoteles“ und Sprachlob.

- Der Aufsatz beschäftigt sich mit der Argumentationsweise im *Regierungszepter* („Žezl pravlenija“) des Simeon Polockij im Vergleich zum polemischen Traktat von Paisios Ligarides *Widerlegung der Bittschrift des Popen Nikita* („Oproverženie čelobitnoj popa Nikity“). Dieses Traktat wurde vom Moskauer Konzil abgelehnt, weil die illokutive Kraft der im Text angeführten Argumente den sprachlichen Erwartungen der konservativen Moskauer Gesellschaft nicht entsprach. Die Publikation des *Regierungszepters* wurde hingegen bewilligt. Da es sich bei dieser Schrift um eine stark überarbeitete Version der *Widerlegung* handelt, werden im vorliegenden Aufsatz sprachliche Änderungen im Argumentationsaufbau an konkreten Beispielen analysiert und vor dem Hintergrund ihrer sprachlichen Form und ihrer intertextuellen Bezüge erklärt.

- 2012:** «Orbis doctus viro doctissimo salutem plurimam dicit (Widmungsvorwort)». In: Podtergera, I. (Hrsg.): *Schnittpunkt Slavistik: Ost und West im wissenschaftlichen Dialog. Festgabe für Helmut Keipert zum 70. Geburtstag*, Göttingen: V&R Unipress (Bonn University Press), Bd. 1, S. 11–22 [11 S.].
- 2010:** «'beinhalten' auf Kirchenslavisch». In: *Russica Romana* (2010) [erschien 2011], S. 43–88 [46 S.].
- Ausgehend von germanistischen Ansätzen zur Satzsemantik (Peter von Polenz) werden hier syntaktische Modelle für die Behandlung begriffsgeschichtlicher Fragestellungen entwickelt, die eine übereinzelsprachliche Analyse des Problems erlauben.
- 2009:** «Der *Alfavitar radi učenija malych detej* und sein Umfeld». In: *Zeitschrift für Slavische Philologie* 66/2 (2009) [erschien 2010], S. 271–285 [15 S.].
- Rezensionssaufsatz zu: Bragone, Maria Cristina: *Alfavitar radi učenija malych detej. Un abbecedario nella Russia del Seicento*. Firenze: Firenze University Press 2008. 288 S. (*Biblioteca di Studi Slavistici*, Bd. 6).
- 2009:** «'Obščij russkij jazyk' bei Juraj Križanić: Ein politisch-religiöses Konzept zwischen Ost und West», in: Christians, D./Tomelleri, V. S./Stern, D. (Hrsg.): *Bibel, Liturgie und Frömmigkeit in der Slavia Byzantina. Festgabe für Hans Rothe zum 80. Geburtstag*, München (= *Studies on Language and Culture in Central and Eastern Europe*, Bd. 3), S. 450–474 [25 S.].
- 2009:** «Catholicus: соборный – католический – православный (из истории термина). Часть 1». In: *Русский язык в научном освещении [Russian Language and Linguistic Theory]* 1/17. S. 45–108 (in Zusammenarbeit mit Vittorio S. Tomelleri) (vgl. <http://www.ruslang.ru/doc/rjano17.pdf>) [64 S.].
- DE: Catholicus: sobornyi – katholičeskii – pravoslavnyi (zur Geschichte eines Terminus). Teil 1
- 2008:** «Рецепция античности в русской культуре начала XVIII века». In: Бухаркин, П. Е. (отв. ред.): *Русско-европейские литературные связи. XVIII век. Энциклопедический словарь. Статьи*, Санкт-Петербург (= *Aurora borealis*), стр. 260–274 [15 S.].
- DE: Die Rezeption der Antike in der russischen Kultur zu Beginn des 18. Jahrhunderts, in: Bucharkin, P. E. (Hrsg.): *Russisch-europäische literarische Beziehungen. Das 18. Jahrhundert. Enzyklopädisches Wörterbuch. Aufsätze*, St. Petersburg 2008, S. 260–324 (= *Aurora borealis*).
 - Rezensionen zum gesamten Sammelband:
 - 1) Mnasakanjan, K. A. in: *Vestnik Pravoslavnogo Svjato-Tichonovskogo Gosudarstvennogo Universiteta* 19/1 (2010): 103–106 (darin die Besprechung meines Beitrags: S. 104–105).
 - 2) Schneider, N. in: *Zeitschrift für Slavistik* 55/3 (2010): 372–374 (darin die Besprechung meines Beitrags: S. 373).
- 2007:** «Reconstructing the Life of Simeon Polotskii on the Basis of Manuscripts». In: *Canadian Slavonic Papers* 49/3-4, pp. 293–306 [14 S.].
- 2006:** «Zum lateinischen Hintergrund der Moskauer „Gräkophilie“ in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts». In: Bunčić, D./Trunte, N. (Hrsg.): *Iter philologicum. Festschrift für Helmut Keipert zum 65. Geburtstag*, München (= *Die Welt der Slaven, Sammelbände/Sborniki*, Bd. 28), S. 139–156 [18 S.].
- 2006:** *Rezension zu:* [Hippisley, Anthony; Luk'janova, Evgenija: *Simeon Polockij's Library: A Catalogue*. Köln, Weimar, Wien: Böhlau Verlag 2005. 226, [8] S. (*Bausteine zur Slavischen Philologie und Kulturgeschichte*: Reihe B: *Editionen* Bd. 22)]. In: *Zeitschrift für slavische Philologie* 64/1 (2005/2006), S. 160–167 [8 S.].
- 2003:** «Эпистолагафия *sub specie rhetoricae* (по материалам писем и посланий Симеона Полоцкого)». In: Бухаркин, П. Е. (отв. ред.): *Риторическая традиция и русская литература*, Санкт-Петербург, стр. 38–57 [20 S.].
- DE: Epistolographie *sub specie rhetoricae* (untersucht anhand von Sendschreiben und Briefen des Simeon Polockij). In: Bucharkin, P. E. (Hrsg.): *Rhetorische Tradition und russische Literatur*, St. Petersburg 2003, S. 38–57.
- 1999:** «К вопросу о дружеском письме в литературе восточнославянского барокко второй половины XVII века (на материале переписки Симеона Полоцкого и деятелей его круга)». In: Бухаркин,

П. Е. (отв. ред.): *Материалы XXVIII межвузовской научно-методической конференции преподавателей и аспирантов*, вып. 23: *Секция украинистики, 15–22 марта 1999 г. в Санкт-Петербурге*, Санкт-Петербург, стр. 34–47.

DE: Zum Freundschaftsbrief in der Literatur des ostslavischen Barock in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts (untersucht anhand des Briefwechsels zwischen Simeon Polockij und bedeutenden Persönlichkeiten aus seinem Umfeld), in: Bucharkin, P. E. (Hrsg.): *Materialien der 18. interuniversitären wissenschaftsmethodischen Konferenz der Hochschullehrer und Doktoranden*, Bd. 23: *Ukrainistische Sektion, abgehalten vom 15. bis 22. März 1999 in St. Petersburg*, St. Petersburg 1999, S. 34–47.

1998: «К вопросу о теории эпистолографии в России XVII в. (по материалам библиотеки Симеона Полоцкого)». In: Сухих, И. Н. (отв. ред.): *От Ивана Грозного до Борица Пастернака: Статьи о русской литературе 2*, Санкт-Петербург, стр. 18–32.

DE: Zur Erforschung der Brieftheorie im Russland des 17. Jahrhunderts (untersucht anhand der Bibliothek des Simeon Polockij). In: Suchich, I. N. (Hrsg.): *Von Ivan dem Schrecklichen bis Boris Pasternak. Essays zur russischen Literatur 2*, St. Petersburg 1998, S. 18–32.

1997: «Эпистолярный жанр в литературе московского барокко второй половины XVII века (на материале посланий и писем Симеона Полоцкого)». In: Автухович, Т. Е. (отв. ред.): *Взаимодействие литератур в мировом литературном процессе: (Проблемы теоретической и исторической поэтики). Материалы международной научной конференции. 15–17 апреля 1997 г., часть 1*, Grodno, 59–64.

DE: Die Gattung Brief in der Literatur des Moskauer Barock in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts (untersucht anhand der von Simeon Polockij verfassten Sendschreiben und Briefe). In: Avtuchovič, T. E. (Hrsg.): *Literarische Wechselbeziehungen im globalen Literaturprozess: (Probleme theoretischer und historischer Poetik). Materialien der internationalen wissenschaftlichen Konferenz, abgehalten vom 15. bis 17. April 1997 in Grodno*, 1. Teil, Grodno 1997, S. 59–64.

C) Korpora und Tools:

2016 [zusammen mit Juliane Besters-Dilger, Roman Krivko, Susanne Mocken, Evgenii Filimonov, Viktoria Halapats, Pino Marco Pizzo, Simon Skilevič]: *SlaVaComp-Metaglossar: Kirchenslavisch-griechisches / griechisch-kirchenslavisches Metaglossar*, Vorläufige Version. Veröffentlicht am 30.09.2016 (<http://132.230.102.50:8080/exist/apps/metaglossar/home>).

D) Kleinschriften (veröffentlichte Vortragsthesen):

2019: «Kirchenslavisch und sein polnisches Schriftbild». In: *13. Deutscher Slavistentag. Tagungsprogramm – Abstracts – Praktische Hinweise*. Trier, 24.–26. September 2019, Berlin, S. 89.

2018: «Polszczyzna kresowa второй половины XVII в. в условиях языкового контакта». In: *XVle Congrès international des slavistes (Beograd 20–27. VIII 2018. Teze i rezumej*, Bd. 1: *Jezik*). Beograd, S. 97.

2015: «Satzverkürzungsstrategien im Russischen: Von formaler Syntax zur Sprachkontaktforschung». In: *12. Deutscher Slavistentag: Tagungsprogramm, Abstracts, praktische Hinweise*. Gießen, 1.–3. Oktober 2015, München etc., S. 62–63.

2015: «Simeon Polotsky's epistolary corpus: from manuscripts to edition». In: http://www.uni-regensburg.de/sprache-literatur-kultur/slavistik/medien/aktuelles/podtergera_abstract.pdf [1 S.]. Abstracts des Workshops ATTEST – *Approaches to the Editing of Slavonic Texts: Tradition and Innovation in Palaeoslavistic Ecdotics*.

2014: «Russisch auf dem Weg zur Wissenschaftssprache: Der Fall Dmitrij Gerasimov». In: *The Commented Psalter by Bruno of Würzburg: Latinitas in the Slavic World*. Humboldt-Kolleg. Macerata, 23.09.–

- 24.09.2014 (<http://studiumanistici.unimc.it/en/research/conferences/humboldt-kolleg-macerata-2014/Podtergera.pdf>).
- 2013:** «Die Stellung der Slavia in Europa nach Lamanskij». In: *Konzepte des Slawischen. Humboldt-Kolleg. Prag, 14.03.–16.03.2013* (https://text.nkp.cz/soubory/slov/conference_program.pdf).
- 2012:** «Polnisch im Moskau des 17. Jahrhunderts». In: *Tagungsband. Humboldt-Kolloquium „Die Rolle der Grundlagenwissenschaften in der Gesellschaft“* [Humboldt-Kolloquium im Rahmen des Deutsch-Russischen Wissenschaftsjahres sowie des Deutschlandjahres in Russland / Russlandjahres in Deutschland 2012/2013, Moskau 2012], AvH-Stiftung [Bonn] 2012, S. 72.
- 2009:** «Der unbekannte Sobolevskij: deutschsprachige Quellen der „Geschichte der russischen Literatursprache“». In: *10. Deutscher Slavistentag. Programm. Universität Tübingen. 1 bis 3. Oktober 2009*, Tübingen 2009, S. 114.
- 2005:** «Briefkultur des ostslawischen Barock im europäischen Kontext». In: *Brücken für die Forschung. Abstracts. Alexander von Humboldt-Stiftung. Einführungstagung. Bonn 19.–21. April 2005*, Bonn 2005, S. 18.
- 1998:** «Тема дружбы в сочинениях Симеона Полоцкого (к вопросу об античных традициях в литературе московского барокко второй половины XVII в.)». In: Małek, E. (Hrsg.): *Tradycja i invencja: Wątki i motywy obiegowe w dawnych literaturach słowiańskich: Tezy międzynarodowej konferencji naukowej. Łódź, 23-24.XI.1998*, Łódź, S. 26–29.
- DE:** Das Thema Freundschaft in Schriften von Simeon Polockij. Zum Fortwirken antiker Traditionen in der Literatur des Moskauer Barock in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. In: Małek, E. (Hrsg.): *Traditio und inventio: Geläufige Sujets und Motive in der älteren slavischen Literatur: Thesen der internationalen wissenschaftlichen Konferenz, abgehalten in Łódź vom 23. bis 24.11.1998*, Łódź 1998, 26–29.
- E) Wissenschaftliche Übersetzungen (aus dem Deutschen ins Russische):
- 2010:** Vorwort zur Ausgabe (s. o. Nr. 3): *Gottesdienstmenäum für den Monat April auf der Grundlage der Handschrift Sin. 165 des Staatlichen Historischen Museums Moskau (GIM). Historisch-kritische Edition. Teil 1: 1. bis 9. April*, hrsg. von D. Christians und H. Rothe, Paderborn – München – Wien – Zürich 2010 (= *Abhandlungen der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste. Bd. 124. Patristica slavica. Bd. 19*), S. XXV–XL.
- 2009:** Vorwort zur Ausgabe: *Gottesdienstmenäum für den Monat Februar nach den slavischen Handschriften der Rus' des 12. und 13. Jahrhunderts. Teil 3: 20. bis 29. Februar*, Paderborn 2009 (= *Abhandlungen der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften. Patristica slavica*. Hrsg. von H. Rothe und D. Christians), S. XVIII–XXIV (in Zusammenarbeit mit Darya Rafyenko).
- 2006:** Кайперт, Гельмут [Keipert, Helmut]: Востоков и Шлёцер (О началах сравнительно-исторического метода в славянском языкознании). In: *Russian Linguistics* 30/3 (2006), S. 303–319 (in Zusammenarbeit mit Svetlana Fuchs).